



Japanische Theaterszenen

Magie, Mythos und Masken – von gestern und heute

Ein Vortrag von Frau Dr. Yevgeniya Tikhonova

Datum: 8. Februar 2024

Zeit: 18:15 Uhr (90 Minuten)

Ort: Altstadthaus, Obmannamtsgasse 15, 8001 Zürich

In diesem Vortrag bekommen Sie einen Einblick in die spannende Geschichte des japanischen Theaters und Tanzes. Von einem shamanistischen Mythos ausgehend, entwickelte sich das Theater in Japan zu einem kulturübergreifenden Modell zwischen Mythologie, Kunst, Politik und Gesellschaft. Die wichtigen Etappen der japanischen Theatergeschichte werden in einer kulturwissenschaftlichen Perspektive dargestellt und mit den westeuropäischen Bühnentraditionen in Verbindung gebracht.

«**Man spiele von der Seele her, mit dem Körper geizend**»
Zeami Motokiyo (1363-1443). Ein japanischer Schauspieler, Dramatiker und Theoretiker des Nohs, bekannt auch als Sophokles des japanischen Theaters

Details und Anmeldung auf:

<https://officejapan.ch/workshops-vortraege/japanische-theaterszenen>

Dr. Yevgeniya Tikhonova ist promovierte Theaterwissenschaftlerin und Slawistin. Sie hat viel Unterrichtserfahrung an verschiedenen Universitäten und Institutionen, wie die Universitäten Basel und Luzern, die Hochschule Winterthur und die Volkshochschule Zürich. Ihre Kerngebiete sind Theater und Tanzgeschichte Osteuropas sowie Kultur, Politik und Religion. Ihr besonderes Interesse für fernöstliche Theaterformen und ein Aufenthalt in Japan haben sie dazu bewogen, ihr Wissen und ihre Eindrücke von der japanische Kultur und dem Theater in einem Vortrag zu vermitteln.